

Kurzarmpulli "Ari"

Dieses weich fallendes Leichtgewicht wurde von Ariane Kuck entworfen. Ganpi Akaba ist wirklich ein besonderes Garn – man muss es gesehen, gefühlt und gestrickt haben!

Pep bekommt das Modell durch die kleinen "Einstrickfalten" im Vorderteil, die die Passform hervorragend beeinflussen.

Größe: 38/40

Material: 150-200g Ganpi Akaba von Noro, Nadeln Nr. 3,5

Maschenprobe: 21,5 Maschen x 38 R = 10x10cm

Los geht's:

Die Wolle vor dem Wickeln einmal durchs Wasser ziehen, nach dem Trocknen wickeln – so wird ein Einlaufen beim ersten Waschen des fertigen Strickstücks verhindert.

Rückenteil:

- * 108M anschlagen
- * glatt rechts stricken bis zu einer Höhe von 100 Reihen (36cm)
- * jetzt mit der Armausschnittrundung beginnen: beidseits in jeder zweiten Reihe einmal 5, einmal 3, einmal 2 und zweimal 1 Masche abnehmen (ergibt 84 M)
- * 56 Reihen glatt rechts stricken
- * Dann den Halsauschnitt arbeiten, beide Seiten getrennt fertigstellen. Zunächst die mittleren 28 M abketten. Dann in jeder zweiten Reihe 4mal jeweils 2 Maschen abnehmen, um die Ausschnittrundung zu erzeugen.
- * Noch 2 Reihen glatt rechts stricken.
- * Die letzten 20M locker abketten.

Vorderteil:

- * 124 M anschlagen
- * Die Aufteilung der Maschen wie folgt vornehmen: [33M rechts, 2 M kraus rechts, 8M rechts, 2 M kraus rechts] 2mal, enden mit 33M rechts
- * In dieser Aufteilung 6 Reihen stricken. In der 7. Reihe beginnen die Abnahmen für die Abnäher: [33M rechts, 1 M kraus rechts, 2M überzogen zusammenstricken, 6M rechts, 2M rechts zusammenstricken, 1 M kraus rechts] 2mal, enden mit 33M rechts
- * In der Rückreihe darauf achten, dass die kraus rechts Maschen richtig positioniert werden.
- * Die Abnahmen in jeder 6. Reihe wiederholen. Wenn die rechten

Maschen im Abnäher verbraucht sind, noch 2 Reihen stricken, in denen die 4M kraus rechts gestrickt werden

* Danach wird glatt rechts gestrickt bis in die Höhe von 30 cm (noch 74 Reihen)

* Die Armausschnittgestaltung wie beim Rückenteil beschrieben arbeiten.

* Dabei jedoch bereits in der Reihe, in der zum ersten mal 1M seitlich abgenommen wird, die mittleren 14 M abketten und beide Seiten getrennt fertig stellen. Die Halsausschnittabnahmen: 2mal 4Maschen, 2mal 2Maschen und 3mal 1 Masche abnehmen.

* Danach noch 14 Reihen glatt rechts stricken, dann die verbleibenden 20 Maschen abketten.

Ärmel:

* 70Maschen anschlagen, glatt rechts stricken

* Für die Schrägung 5mal in jeder 3. Reihe beidseits eine Masche zunehmen (ergibt 80Maschen).

* Bei den Abnahmen für die Armkugel, am Anfang jeder Reihe abnehmen in folgender Weise: 3mal 4M, 2mal 2M, 10mal 1M, 3mal 2M, 1mal 4M

* Die verbleibenden 8 Maschen abketten

Ausarbeitung:

* Zum Schluss alle Ränder mit Krebsmaschen umhäkeln

Caramella

Designerin:

Das Garn heißt "Caramella" von Lana Grossa, das ich im Ausverkauf sehr günstig erstanden habe und es mußte nochmal meine Sommerlieblingsfarbe türkis sein. Da es eine sehr abwechslungsreiche Struktur hat, machen Muster kaum einen Sinn und so ist das Teil recht schlicht geworden. Hingucker ist lediglich der große Rollkragen am weiten Ausschnitt, ansonsten habe ich einen leicht taillierten Body gearbeitet. Das Garn ist etwas stretchy, sitzt deshalb sehr gut.

Material:

- 350gr Caramella von Lana Grossa, 50 % Baumwolle (cotton), 48 % Microfaser(microfibre), 2 % Polyester, 80m/ 50gr
- 6mm + 7mm Rundstricknadeln

Maschenprobe:

- 15 M x 19 R = 10 x 10 cm glatt rechts

Größe:

- Brustweite 112 cm, Länge 58 cm

Anleitung:

Rückenteil

- 84 M mit Nd. 6 anschlagen
- 6 Reihen kraus rechts stricken
- anschließend glatt rechts mit 7 mm Nadeln
- In der 11., in der 19 und in der 27. Reihe (Hinreihe) glatt rechts jeweils beidseitig eine M abnehmen
- auf der rechten Seite RM, 1 Überzug bis 3 Maschen vor dem Ende der Reihe stricken und 2 M rechts zusammenstricken und die RM arbeiten (=78 M).
- In der 40., in der 48. und in der 56. Reihe die Maschen an denselben Stellen wieder zunehmen (= 84 M).
- Noch 9 Reihen stricken, dann für die Armausschnitte beidseitig in jeder 2. Reihe wie folgt abnehmen: 1 x 6 M, 3 x 2 M, 5 x 1 M (= 50 M).
- In 17 cm Höhe des Armausschnitts die mittleren 10 M abketten und beide Seiten getrennt beenden.
- Dafür in jeder 2. Reihe 5 x 2 M abketten, dann in der nächsten Hinreihe die verbliebenen 10 M abketten.
- Die zweite Seite genauso stricken.

Vorderteil

- Wie das Rückenteil stricken nur mit tieferem

Halsausschnitt.

- In 11 cm Höhe des Armausschnitts (nächste Reihe, nachdem die Abnahmen für die Armausschnitte beendet sind) die mittleren 10 M abketten und beide Seiten getrennt beenden.
- Dafür in jeder 2. Reihe wie folgt abnehmen: 2 x 2 M, 6 x 1 M.
- Über die jeweils verbliebenen Maschen noch 4 Reihen stricken, dann abketten.
- Die zweite Seite genauso stricken.

Fertigstellung

- Die Nähte schließen und die Fäden vernähen.
- Aus dem Halsausschnitt insgesamt 94 M mit 6mm-Nadeln aufnehmen und 5 Reihen 2 M rechts 2 M links stricken.
- Danach auf 7 mm-Nadeln wechseln und weitere 10 Reihen stricken.
- In der nächsten Reihe in jeder Links-Rippe aus der ersten linken Masche jeweils 2 Maschen herausstricken, dabei einmal von vorn und einmal von hinten in die Masche stechen (= 141 M).
- Dadurch ergeben sich ab der nächsten Reihe immer 2 M rechts 3 M links.
- Weiter bis zu einer Kragenhöhe von ca. 16 cm stricken, dann die Maschen locker abketten.
- Aus den Armausschnitten ebenfalls mit 6mm-Nadeln Maschen herausstricken, wie viele hängt davon ab, ob man die Ausschnitte noch etwas einhalten möchte.
- Über diese Maschen 1 Reihe links, 1 Reihe rechts, 1 Reihe links stricken und in der nächsten Reihe die Maschen rechts abketten.

Fertig. Viel Spaß beim stricken und tragen.

Damenpullover mit Blumenwiese

Damenpullover, mit der Maschine gestrickt

Das Muster wurde mit dem DK7 Programm zusammengestellt.

Also erst die Blüten dann noch Gras dazwischen, als Muster eingeben.

Am Schluß die Schmetterlinge positionieren.



Am besten macht Ihr erst eine Maschenprobe damit Ihr wißt, wieviel Maschen und wieviel Reihen gebraucht werden.

Viel Spaß beim Nachstricken

Größe:	42 /44					
Material:	Darling von Fischer Wolle 50g / 185m LL					
	500g weiß, 100g grün, 50g rot					
Gestrickt auf Brother- Strickmaschine 940 und Doppelbett						
Maschenweite:	Pullover MW 8 Bund MW 3/2					
Muster:	siehe Strickschrift					
Maschenprobe:	10 cm = 29M / 36R					
Bündchen:	Bundmuster 1 re 1 li mit MW 3 / 2					
Vorderteil						
Anschlag:	168 M anschlagen und 20 R im Bundmuster arbeiten					

		dann Muster stricken bis zur Armabnahme in Reihe		
RZ 144		Die Armanahme wird in Raglantechnik gemacht, d.h.		
		mit dem 3er Decker, 3M von der Maschine nehmen und um		
		2 Nd. Nach rechts bzw. nach links, zum Strickteil hin, umhängen.		
		So werden jeweils 2 M auf jeder Seite abgenommen. Die Abnahme		
		erfolgt jeweils auf beiden Seiten in einer Reihe.		
		Also es werden 15×2 M in jeder 4 ten Reihe abgenommen.		
		30M auf jeder Seite) Ab Reihe		
RZ 196		Halsausschnitt beginnen. 1×7,1×4, 1×3,3×2 und 6×1 M in jeder		
		2 ten R abnehmen und bis Reihe		
RZ 228		weiter stricken und die Schultermaschen mit Kontrastgarn		
		abwerfen und die Gegenseite gleich arbeiten.		
Rückenteil		Gleich arbeiten wie das Vorderteil und ab Reihe		
RZ 218		Halsausschnitt beginnen. 1×11, 1×6, 2×4 und 1×1 M in jeder		
		2 ten Reihe abnehmen, in Reihe		
RZ 228		Schultermaschen mit Kontrastgarn abwerfen.		

Hals:		Eine Schulternaht schließen und mit der rechten Seite zur			
		Maschine aufhängen, dabei im Rückenteil nach jeder 6 ten M			
		1M zunehmen und im Vorderteil nach jeder 3 ten M 1 M zunehmen.			
		15 R im Bundmuster arbeiten, dabei die letzte Reihe mit MW 8/7			
		arbeiten und abketten.			
Ärmel					
Anschlag:		88M anschlagen und im Bundmuster 10 R stricken, dann MW 8 und			
RZ 54		Reihen stricken und dabei 2×1 M in jeder 2 ten R auf beiden Seiten			
		zunehmen und 12×1 M in jeder 4 ten R. (insgesamt 116 M)			
		Raglanabnahme wie im Vorderteil beschrieben, 14×2 M in			
		jeder 4 ten R.			
RZ 114		alle Maschen abketten.			
Ausarbeiten:		Zweite Schulternaht schließen und die Arme einnähen.			
		Arm- und Seitennähte schließen.			

Beachwalk

Größe: 38/40 oder M, Ärmel 18 cm weit. Angaben für Größe 36 stehen in den Klammern vor und für die

Größe 42/44 in den Klammern nach den Zahlenangaben. (35) 40 (45) cm Brust, (41) 46 (51) cm

breit im Bund sowie (51) 56 (61) cm lang. Für die Größe 42/44 werden 40 g mehr Wolle benötigt – 1 Knäul.

Material: 200g (5 Knäul) Zealana Kia Ora Kiwi Fingering (40% Merino, 30% Possum,

30% ökologische Baumwolle)

Nadeln: 2 Rundstricknadeln, eine US 4 (3,5 mm) sowie eine US 6 (4 mm), eine Zopfnaedel

Maschenmakierer sowie eine stumpfe Nähnaedel

Maschenprobe: 10 cm x 10 cm = 21 Maschen und 28 Reihen

Arbeitsbeginn:

- *Grundmuster:* Ansicht rechtes Maschenbild, Hinreihen rechts, Rückreihen Links, in Rundreihen alles rechts
- *Bundmuster:* Hin- und Rückreihen rechts, in den Rundreihen – eine Runde rechts, eine Runde links
- *Flechtzopf:* Der Mustersatz am Vorder/Rückenteil geht über 32 Maschen und 20 Reihen – am Ärmel über 24 Maschen. Die Hinreihen werden rechts gestrickt und die

Rückreihen links – in Runden nur rechte Maschen. Nach 8 Reihen rechts erfolgt in der 9. Runde die Verzopfung wie folgt:

- 8 Maschen (6 am Ärmel) auf eine Zopfnadel nach vorn
- 8 Maschen stricken (6 am Ärmel)
- Maschen auf der Zopfnadel stricken
- 8 Maschen (6 am Ärmel) auf die Zopfnadel nach hinten
- 8 Maschen (6 am Ärmel) stricken
- die Maschen auf der Zopfnadel stricken
- 10 Reihen rechts und danach wieder Verzopfen

Der Pullover wird als Raglan gestrickt – also von oben her. Es erfolgt am Hals der Anschlag von (116) 136 (156) Maschen mit der Nadel 3,5 – die Maschen verbinden und 10 Reihen kraus rechts stricken, danach 1 Reihe links.

Mit der Nadel 4,0 die Arbeit mit Maschenmakieren zb. In folgende Abschnitte unterteilen:

- (34) 40 (46) für jeweils Vorder- und Rückenteil
- (22) 26 (30) für die beiden Ärmel
- jeweils 1 Masche für die Raglanschrägung

Ab hier werden ALLE Runden rechts gestrickt und jeweils in der Mitte der Strickteile den Zopf integrieren – in der 9. Runde die erste Verzopfung stricken. Für die Raglanschrägung jeweils in der 2. Runde beim Maschenmakierer beidseitig eine Masche zunehmen, der Verbindungsfaden wird genutzt und die Masche verschränkt herausgestrickt. Die Raglanschrägung soweit stricken, bis auf der Nadel (330) 350 (370) sind.

Nun die Maschen teilen – auf getrennte Nadeln. Für das Vorder- und Rückenteil jeweils (89) 95 (101) Maschen und für die Ärmel (76) 80 (84). Unter den Ärmeln am Vorder- und Rückenteil pro Seite 2 Maschen zusätzlich anschlagen und alles zusammen weiter in Runden stricken – insgesamt (186) 198 (210) Maschen. (6) 7 (8) Zopfmustersätze stricken. Zum Ende des Pullovers hin die letzten 10 Runden in kraus rechts abschließen.

An den Ärmeln nach der Teilung den Zopfmustersatz beenden und wie am untern Bündchen 10 Runden kraus rechts stricken.

Fenja

Ein figurbetonter Rippenpulli, von oben nach unten gestrickt mit einem interessanten Ausschnittdetail, rastanter seitlicher Linienführung und – bei Bedarf – verkürzten Reihen für die Oberweite.

passend für eine Oberweite von ca. 100 – 105 cm, Gesamtlänge ca. 60 cm

MATERIAL

Lana Grossa pina, 100% Viskose, Lauflänge 100 m / 50 g, 8 Stränge (das Garn ist nicht mehr erhältlich – eine Baumwoll-Viskose-Mischung oder ein anderes Sommergarn mit passender Maschenprobe sollte ebenfalls gut funktionieren – benötigt werden dann ca. 750 – 800 m)

Rundstricknadel und Nadelspiel 4,0

8 Maschenmarker

MASCHENPROBE, GLATT RECHTS

20 m x 33 r = 10 cm x 10 cm

RIPPENMUSTER

5 re, 4 li

ERKLÄRUNG

w&t

– wenn die nächste Masche eine LINKE Masche ist, Faden vor der Arbeit (wie zum linksstricken), nächste Masche wie zum linksstricken abheben, Faden hinter die Arbeit und die Masche wieder zurück auf die linke Nadel heben, Arbeit wenden – die Masche ist umwickelt.

– wenn die nächste Masche eine RECHTE Masche ist, Faden hinter der Arbeit (wie zum rechtsstricken), nächste Masche wie zum linksstricken abheben, Faden vor die Arbeit und die Masche wieder zurück auf die linke Nadel heben, Arbeit wenden – die Masche ist umwickelt.

Wenn man an den umwickelten Maschen wieder vorbeikommt, wird die Masche zusammen mit dem Wickelfaden gestrickt.

ANLEITUNG

Passe 

Mit der Rundstricknadel 86 Maschen anfangen und im Rippenmuster stricken (1. Reihe = Rückreihe mit 5 li beginnen und enden). Dabei nach folgenden Maschen je einen Maschenmarkierer einhängen: 5., 18., 23., 63., 68. und 81. Masche.

In der 3. Reihe und jeder folgenden Rückreihe wie folgt

stricken: * bis zum nächsten Marker stricken, Marker abheben, 1 Umschlag, bis zum nächsten Marker stricken, 1 Umschlag, Marker abheben *, noch 2 mal wiederholen, Reihe zuende stricken. In den Hinreihen die Umschläge verschränkt abstricken und ins Muster einfügen.

In der Hinreihe nach der 18. Zunahmereihe am Ende der Reihe 76 Maschen zusätzlich anschlagen und die Arbeit zur Runde schließen, jeweils vor und nach den neu angeschlagenen Maschen einen weiteren Maschenmarkierer einhängen und ab jetzt auch hier Zunahmen arbeiten (= 8 Zunahmen in jeder 2. Runde)

Weitere 18 Zunahmerunden arbeiten (insgesamt sind jetzt 414 Maschen auf der Nadel).

Body

Die Arbeit wird jetzt in Ärmel und Body geteilt. Dafür 112 Maschen abstricken, die nächsten 95 Maschen stilllegen, dafür 5 Maschen neu anschlagen, 112 Maschen stricken, die letzten 95 Maschen ebenfalls stilllegen und nochmal 5 Maschen neu anschlagen.

Weiter im Rippenmuster in Runden stricken.

Nach 16 Runden bei Bedarf die verkürzten Reihen für die Oberweite arbeiten. Dafür am Vorderteil in Reihen arbeiten. *Sollte kein Bedarf bestehen, diesen Teil einfach überspringen!*

1. Reihe: 112 m, w & t
2. Reihe: 112 m, w & t
3. Reihe: 108 m, w & t
4. Reihe: 104 m w & t
5. Reihe: 99 m, w & t
6. Reihe: 94 m, w & t
7. Reihe: 90 m, w & t
8. Reihe: 86 m, w & t
9. Reihe: 81 m, w & t
10. Reihe: 76 m, w & t

11. Reihe: 72 m, w & t
12. Reihe: 68 m, w & t
13. Reihe: 63 m, w & t
14. Reihe: 58 m, w & t
15. Reihe: 76 m, dabei die umwickelten Maschen mit der Umwicklung zusammenstricken
16. Reihe: 112 m, dabei die umwickelten Maschen mit der Umwicklung zusammenstricken

☒ Ab jetzt wieder in Runden arbeiten. Nach weiteren 4 Runden mit der Taillierung beginnen, dafür Maschenmarker wie folgt platzieren: Rundenbeginn, nach 112 Maschen, nach weiteren 5 Maschen, 5 Maschen vor Rundenende.

Abnehmerunde: * Marker abheben, 2 m mustergemäß (li oder re) zusammenstricken, bis 2 m vor nächsten Marker stricken, 2 m mustergemäß (li oder re überzogen) zusammenstricken, Marker abheben, bis zum nächsten Marker stricken * wiederholen.

2 Runden stricken.

Insgesamt 9 Abnehmerunden mit je 2 Zwischenrunden arbeiten.

10 Runden stricken

Zunahmerunde: * Marker abheben, 1 Umschlag, bis zum nächsten Marker stricken, 1 Umschlag, Marker abheben, bis zum nächsten Marker stricken *, wiederholen. In der nächsten Runde die Umschläge verschränkt stricken und ins Muster einfügen.

1 Runde stricken.

Insgesamt 9 Zunahmerunden mit Zwischenrunde arbeiten.

Weitere 10 Runden stricken und dann alle Maschen mustergemäß abketten.

Ärmel

Mit Nadelspiel arbeiten (oder kurze Rundstricknadel)

Die stillgelegten Maschen eines Ärmels wieder stricken, dazu aus den 5 angeschlagenen Maschen vom Body 6 Maschen herausstricken, als Rundenbeginn die Mitte dieser 6 neuen Maschen markieren.

Nächste Runde: 1 li, 2 li zusammenstricken, 95 Maschen im Rippenmuster, 2 li zusammenstricken, 1 li.

Nächste Runde (= 1. Abnahmerunde): 2 li, 2 m mustergemäß (li oder re) zusammenstricken, bis zu den letzten 4 Maschen stricken, 2 m mustergemäß (li oder re überzogen) zusammenstricken, 2 li.

3 Runden stricken.

Die letzten 4 Runden insgesamt 9 mal arbeiten, alle Maschen mustergemäß abketten.

2. Ärmel gegengleich arbeiten.

Ausschnitt

Für den Ausschnitt aus der rechten Ausschnittkante 23 Maschen gleichmäßig verteilt auffassen (am oberen Rand beginnend).

- ✘ 1. Reihe: 2 li, w & t
- 2. Reihe (und alle folgenden geraden Reihen): Maschen im Muster abstricken
- 3. Reihe: 4 li, w & t
- 5. Reihe: 5 li, 1 re, w & t
- 7. Reihe: 5 li, 3 re, w & t
- 9. Reihe: 5 li, 4 re, 1 li, w & t
- 11. Reihe: 5 li, 4 re, 3 li, w & t
- 13. Reihe: 5 li, 4 re, 5 li, w & t
- 15. Reihe: 5 li, 4 re, 5 li, 2 re, w & t
- 17. Reihe: 5 li, 4 re, 5 li, 4 re, w & t
- 19. Reihe: 5 li, 4 re, 5 li, 4 re, 2 li, w & t
- 21. Reihe: 5 li, 4 re, 5 li, 4 re, 5 li

70 Reihen stricken (enden mit einer Hinreihe).

Die verkürzten Reihen von oben in umkehrter Richtung arbeiten, also zunächst 21. Reihe, dann 19. Reihe usw.

Alle Maschen abketten, die abgeketteten Maschen an die linke Ausschnittkante, die linke Kante des Ausschnittstückes an den unteren Ausschnitttrand nähen.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen, den Pullover waschen und in Form legen, trocknen lassen.

COPYRIGHT

© [Beate Mieslinger](#)



Dieser Inhalt ist unter einer [Creative Commons-Lizenz](#) lizenziert.

Elvan – das Kleidchen

Obwohl nur eine Größe, passt das Kleidchen lange Zeit – zunächst als Kleid, später als Hänger über einem (langärmligen) Shirt und Jenas. Und sieht immer gut aus.

GRÖSS

fertige Oberweite ca. 60 cm, Gesamtlänge 50 cm – sollte von ca. 3 – 5 Jahren passen

MATERIAL

Baumwollgarn, Lauflänge ca. 80 m / 50 g – ich habe Himalaya cotton worsted von handpaintedyarn.com verwendet, aber das gibt es nicht mehr. Alternativen könnten zB Toscana oder Lido von Wolle Rödel oder Cotofilo von Lana Grossa sein – ca. 150 g (250 m Gesamtlauflänge)

Rundstricknadel, 5,0 mm, 60 cm Länge

MASCHENPROBE

17 m x 25 r = 10 cm x 10 cm glatt rechts

ANLEITUNG

Rock

140 m anschlagen und zur Runde schließen. 5 m re, 5 m li. In der 29. Runde die erste Abnahmerunde stricken – 5 re, 3 li, 2 li zusammenstricken, fortlaufend wiederholen (126 Maschen). Weitere 28 Runden stricken. In der 58. Runde die 2. Abnahmerunde arbeiten: 3 re, 2 re überzogen zusammenstricken, 4 li, fortlaufend wiederholen (112 Maschen). Weitere 28 Runden stricken, 4 Maschen vor Ende der letzten Runde enden. Der Rock ist jetzt ca. 35 cm lang.

Armlöcher

Die letzten 4 Maschen abketten – ab jetzt werden Vorder- und Rückenteil getrennt gearbeitet.

Rückenteil

Über die nächsten 52 Maschen arbeiten, in Reihen stricken, dabei für die Armlöcher die Hinreihen wie folgt stricken: 3 re, 2 re überzogen zusammenstricken, bis zu den letzten 5 Maschen arbeiten, 2 re zusammenstricken, 3 re. In den Rückreihen die Maschen stricken, wie sie erscheinen. Die Abnahme noch 7 mal wiederholen (36 Maschen).

Weiterarbeiten, bis eine Gesamtlänge von 45 cm erreicht ist. Enden mit einer Rückreihe.

Träger

In der nächsten Reihe 12 m stricken, Arbeit wenden. Rückreihe arbeiten. Nächste Hinreihe: bis zu den letzten 5 Maschen stricken, 2 re zusammenstricken, 3 re. Diese Abnahme in den Hinreihen noch 3 mal wiederholen (8 Maschen). Bei einer Trägerlänge von 5 cm die Maschen stillegen.

Faden am rückwärtigen Halsausschnitt wieder ansetzen, 12 m abketten, 12 m stricken. In der nächsten Hinreihe wie folgt abnehmen: 3 re, 2 re überzogen zusammenstricken, Reihe beenden. Diese Abnahme in den Hinreihen noch 3 mal wiederholen (8 Maschen), bei einer Trägerlänge von 5 cm die Maschen stillegen.

Vorderteil

Wie Rücken arbeiten, jedoch nur bis zu einer Gesamtlänge von 40 cm ab Anschlag. Träger ebenso arbeiten, jedoch bis zu einer Länge von je 10 cm.

Wenn der erste Träger beendet ist, diese Maschen gemeinsam mit den entsprechenden Maschen vom entsprechenden rückwärtigen Träger zusammen abketten. Den zweiten Träger genauso beenden.

Ausarbeitung

Alle Fäden vernähen, waschen und liegend trocknen lassen, dabei in Form ziehen.

Castalia – figurbetonter Kurzarmpulli

Größe 42

Material:

Marmara von Wolle Rödel, 100% Baumwolle,

LL 105 m / 50 g, 450 g

Stricknadel 3,5

2 Maschenmarkierer

MaPro

22 m x 33 r = 10 cm x 10 cm

Besonderheiten

3 Maschen zentriert zusammenstricken: 2 Maschen gemeinsam wie zum Rechtsstricken

abheben, die 3. Masche rechts abstricken und die beiden abgehobenen Maschen drüberziehen.

Umschlag rechts verschränkt abstricken: Umschlag abheben wie zum rechts stricken, zurück

auf die linke Nadel gleiten lassen (der Umschlag sitzt jetzt anders herum auf der Nadel) und normal rechts abstricken.

umwickeln und wenden (u&w):

- in rechten Reihen: Faden hinter der Arbeit, nächste Masche wie zum Linksstricken abheben, Faden zwischen den Maschen nach vorne legen, Masche zurück auf die linke Nadel gleiten lassen -> Masche umwickelt, dann die Arbeit wenden.
- in linken Reihen: Faden vor der Arbeit, nächste Masche wie zum Linksstricken abheben, Faden zwischen den Maschen nach hinten legen, Masche zurück auf die linke Nadel gleiten lassen -> Masche umwickelt, dann die Arbeit wenden.

Rücken

108 Maschen anschlagen und 6 Reihen kraus rechts stricken.

7. Reihe: rechts

8. Reihe: links

9. Reihe: rechts

10. Reihe: rechts

Die Reihen 7 – 10 noch 3 mal wiederholen.

23. Reihe: rechts

24. Reihe: links

25. Reihe: rechts

26. Reihe: links

27. Reihe: rechts

28. Reihe: rechts

Die Reihen 23 – 28 noch 3 mal wiederholen.

Ab dann glatt rechts.

In der 3. Reihe ab Muster mit der Taillierung beginnen. Dafür 26 Maschen rechts stricken, die

3 folgenden Maschen zentriert zusammenstricken, 50 Maschen rechts, die 3 folgenden

Maschen zentriert zusammenstricken, 26 Maschen rechts. 5 Reihen glatt rechts

drüberstricken.

Diese 6 Reihen noch 3 mal wiederholen mit 25 / 24 / 23 und 48 / 46 / 44 Maschen (92

Maschen)

Glatt rechts weiterarbeiten. In der 39. Reihe ab Muster Maschenmarker für Zunahmen

platzieren. Dafür 24 Maschen rechts stricken, Marker einhängen, 45 Maschen rechts stricken,

Marker einhängen, 23 Maschen rechts stricken.

Zunahmereihe: Links stricken bis zum Marker, 1 Umschlag, Marker abheben, 1 links, 1

Umschlag, links stricken bis zum 2. Marker, 1 Umschlag, Marker abheben, 1 links, 1

Umschlag, bis zum Ende links stricken.

Folgreihe: Rechte Maschen bis zum 1. Umschlag, diesen rechts verschränkt abstricken, 1 re,

2. Umschlag verschränkt abstricken, weiterstricken bis zum 3. Umschlag, diesen wieder rechts verschränkt abstricken, 1 rechts, 4. Umschlag verschränkt abstricken, Reihe rechts beenden.

4 Reihen glatt rechts arbeiten.

Die letzten 6 Reihen noch 5 mal wiederholen (116 Maschen).

Nach 90 Reihen ab Muster mit den Armausschnitten beginnen.

Dafür zu Beginn der nächsten

beiden Reihen jeweils 5 Maschen abketten. In der nächsten Reihe 2 Maschen rechts, 2

Maschen rechts zusammenstricken, bis zu den letzten 4 Maschen rechts stricken, 2 Maschen

rechts überzogen zusammenstricken, 2 Maschen rechts. Diese Abnahme noch 5 x in jeder 2.

und 4 x in jeder 4. Reihe wiederholen.

Nach 140 Reihen ab Muster mit dem Halsausschnitt beginnen, dieser wird mit verkürzten Reihen gearbeitet. Die Reihenzählung beginnt hier neu – tatsächlich werden nur 11 Reihen gestrickt, weil meist nur eine Hälfte der Maschen gearbeitet wird.

1. Reihe: 37 Maschen rechts, u&w

2. Reihe. Reihe: linke Maschen

3. Reihe: 33 Maschen rechts, u&w

4. Reihe. Reihe: linke Maschen

5. Reihe: 29 Maschen rechts, u&w54

6. Reihe. Reihe: linke Maschen

7. Reihe: 25 Maschen rechts, u&w

8. Reihe. Reihe: linke Maschen

9. Reihe: 21 Maschen rechts, u&w

10. Reihe. Reihe: linke Maschen

11. Reihe: alle Maschen rechts, die umwickelten Maschen dabei mit dem Wickelfaden zusammenstricken.

12. Reihe: 37 Maschen links, u&w

13. Reihe: rechte Maschen

14. Reihe: 33 Maschen links, u&w

15. Reihe: rechte Maschen

16. Reihe: 29 Maschen links, u&w

17. Reihe: rechte Maschen
18. Reihe: 25 Maschen links, u&w
19. Reihe: rechte Maschen
20. Reihe: 21 Maschen links, u&w
21. Reihe: rechte Maschen
- 22 – 27. Reihe: kraus rechts, dabei in der 22. Reihe die umwickelten Maschen mit dem Wickelfaden zusammenstricken.
28. Reihe: 21 Maschen rechts, 44 Maschen abkette, 21 Maschen rechts, ca. 2 m Faden hängen lassen und abschneiden.

Vorderteil wie Rückenteil stricken bis zu einer Höhe von 74 Reihen ab Muster. Ab hier werden verkürzte Reihen eingefügt, um einen besseren Sitz bei etwas mehr Oberweite zu erreichen.

Körbchengröße A und B – wie Rücken beenden ohne verkürzte Reihen

Körbchengröße C und D

75. Reihe: 112 Maschen rechts, u&w
 76. Reihe: 108 Maschen links, u&w
- usw., dabei in jeder Reihe 4 Maschen weniger stricken, als in der Vorreihe. Wenn noch 52 Maschen übrig sind (16 verkürzte Reihen) in der nächsten Hinreihe bis zum Ende rechte Maschen stricken, dabei die umwickelten Maschen mit dem Wickelfaden zusammenstricken, in der nächsten Rückreihe alle 116 Maschen links stricken, dabei die umwickelten Maschen mit dem Wickelfaden gemeinsam links stricken: die Höhe des Stückes beträgt jetzt 76 Reihen!

Körbchengröße E und F

75. Reihe: 113 Maschen rechts, u&w
 76. Reihe: 110 Maschen links, u&w
- usw., dabei in jeder Reihe 3 Maschen weniger stricken, als in der Vorreihe. Wenn noch 50 Maschen übrig sind (22 verkürzte Reihen) in der nächsten Hinreihe bis zum Ende rechte Maschen stricken, dabei die umwickelten Maschen mit dem

Wickelfaden zusammenstricken, in der nächsten Rückreihe alle 116 Maschen links stricken, dabei die umwickelten Maschen mit dem Wickelfaden gemeinsam links stricken: die Höhe des Stückes beträgt jetzt 76 Reihen!

Nach weiteren 14 Reihen glatt rechts die Armlochabnahmen wie beim Rückenteil.

Nach 120 Reihen ab Muster (= 30 Reihen ab Armloch) mit dem vorderen Ausschnitt

beginnen, das Prinzip ist wie beim rückwärtigen Ausschnitt

1. Reihe: 39 Maschen rechts, u&w

2. Reihe: linke Maschen

3. – 29. Reihe: 37, 35, 33, 31, 30, 29, 28, 27, 26, 25, 24, 23, 22, 21 Maschen rechts, u&w (es

bleiben 21 Maschen übrig), Rückreihen jeweils linke Maschen

31. Reihe: alle Maschen rechts, die umwickelten Maschen dabei mit dem Wickelfaden

zusammenstricken.

32. Reihe: 39 Maschen links, u&w

33. Reihe: rechte Maschen

34. – 60. Reihe: 37, 35, 33, 31, 30, 29, 28, 27, 26, 25, 24, 23, 22, 21 Maschen links, u&w (es

bleiben 21 Maschen übrig), Hinreihen jeweils rechte Maschen.

62. – 67. Reihe: rechte Maschen, dabei in der 22. Reihe die umwickelten Maschen mit dem

Wickelfaden zusammenstricken.

68. Reihe: 21 Maschen rechts, 44 Maschen abkette, 21 Maschen rechts, Faden nicht

abschneiden.

Vorder- und Rückenteil mit den rechten Seiten innen aufeinanderlegen und die offenen Schultermaschen zusammen abketten.

Ärmel:

70 Maschen anschlagen, das Muster wie beim Rückenteil stricken, danach 2 Reihen glatt

rechts.

Armkugel:

Zu Beginn der beiden nächsten Reihen jeweils 5 Maschen abketten.

5. Reihe (Abnahmereihe): 2 Maschen rechts, 2 Maschen rechts zusammenstricken, bis zu den letzten 4 Maschen stricken, 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken, 2 Maschen rechts.

Die Abnahme noch 7 x in jeder 2., 7 x in jeder 4. und 8 x in jeder 2. Reihe wiederholen (verbleiben 14 Maschen).

Ärmel einsetzen, Seitennähte schließen, alle Fäden vernähen – fertig.

Ambiente

Dieses Muster wird nahtlos von oben nach unten gearbeitet mit dem Ärmel zusammenhängenden Verfahren von Susie Myers entwickelt

“Susim” auf Ravelry [hier](#)

Größe: S (fällt locker – wie auf dem Foto)

M (körpernah)

Garn: 250 g „Ambiente“ von Linea Pura –
Lana Grossa

Nadelstärke: 3,75 mm (US 5) und 3,5 mm
(US 4)

Maschenprobe: 21 Maschen x 25 Reihen =
10 x 10 cm (4“x 4“) mit Nadelstärke 3,75
mm (US 5)

Abkürzungen:

kfb – 2 Maschen rechts aus 1 Masche herausstricken – 1 Masche rechts stricken, die Masche aber nicht von der linken Nadel lassen und durch das hintere Glied der Masche eine Masche

rechts verschränkt stricken = 1 Masche zugenommen

pfb – 2 Maschen links aus 1 Masche herausstricken – 1 Masche links stricken, die Masche aber nicht von der linken Nadel lassen und durch das hintere Glied der Masche eine Masche links

verschränkt stricken = 1 Masche zugenommen

m1 – 1 Masche zunehmen – mit der linken Nadel den Fadenzwischen der eben gestrickten und der nächsten Masche von vorne nach hinten aufnehmen und rechts verschränkt abstricken = 1

Masche zugenommen

yo – Umschlag = 1 Masche zugenommen

K2tog – 2 Maschen rechts zusammenstricken = 1 Masche abgenommen

PM – Maschenmarker setzen

SM – Maschenmarker von der linken auf die rechte Nadel schieben

RS – Vorderseite (Hinreihe)

WS – Rückseite (Rückreihe)

M. – Maschen

Los geht's!

50 Maschen anschlagen.

1. Reihe (RS): 1 re, PM, 2 re, PM, re M. bis zu den letzten 3 M., PM, 2 re, PM, 1 re

2. Reihe (WS): pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächsten Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb

3. Reihe: 1 re, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis 1 M. vor nächsten Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, 1 re

4. Reihe: li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe

5. Reihe: re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis zum Ende der Reihe

6. Reihe: li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe

7. Reihe: re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis zum Ende der Reihe

8. row: li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe

9. Reihe: re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, *11 re, m1* 4 x, 12 re, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis zum Ende der Reihe (=86 Maschen)

10. Reihe: : li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe

11.-16. Reihe: Reihe 5 und 6 wiederholen (3x)

Jetzt die Marker um je 2 Maschen nach rechts und links verschieben – es befinden sich nun 6 Maschen zwischen den Marker. Alle Schulter-Zunahmen werden zwischen den Markern gemacht.

Mit dem Beginn der nächsten Reihe werden auch die V-Ausschnitt-Zunahmen gemacht, erst in jeder Reihe, dann in jeder zweiten).

17. row: kfb, re M. bis zum Marker, SM, kfb, 4 re, kfb, SM, re M. bis zum nächsten Marker, SM,

kfb, 4 re, kfb, SM, re M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, kfb

18. row: pfb, li M. bis zum Marker, SM, pfb, 6 li, pfb, SM, li M. bis zum nächsten Marker, SM, pfb,

6 li, pfb, SM, li M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, pfb

19. row: kfb, re M. bis zum Marker, SM, kfb, 8 re, kfb, SM, 18 re, m1, 13 re, m1, 11 re, m1, 13 re, m1, 19 re, SM, kfb, 8 re, kfb, SM, re M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, kfb

20. row: li M. bis zum Marker, SM, pfb, 10 li, pfb, SM, li M. bis zum nächsten Marker, SM, pfb, 10

li, pfb, SM, li M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, pfb

Reihe 17 und 18 noch 4 x wiederholen – jeweils 2 Maschen werden zwischen den Markern in

jeder Reihe zugenommen – Reihe 28 hat jetzt 26 Maschen vor dem 1. Marker, 30 Maschen

zwischen dem 1. und 2. Marker, 78 Maschen am Rücken (zwischen 2. und 3. Marker), 30

Maschen zwischen den letzten beiden Markern und 26 Maschen nach dem letzten Marker.

Ab jetzt werden alle Zunahmen nur noch in den Hinreihen gemacht.

Die nächsten 20 Reihen glatt rechts stricken – die Zunahmen in den Hinreihen (wie in Reihe 17)

nicht vergessen.

Maschenanzahl: 36 Maschen vor dem 1. Marker, 50 Maschen zwischen dem 1. und 2. Marker, 78

Maschen am Rücken (zwischen 2. und 3. Marker), 50 Maschen zwischen den letzten beiden

Markern und 36 Maschen nach dem letzten Marker.

Ab der nächsten Reihe wird die Arbeit in Runden gestrickt. Der erste Marker ist der Marker für den Rundenbeginn.

Nächste Runde: alle Maschen rechts.

Nächste Runde: re M. bis zum 3. Marker, SM, *10 re, m1* 6x, 12 re (Ende der Runde)

7 Runden glatt rechts ohne Zunahmen



Jetzt wird die Arbeit geteilt.

Nächste Runde: Die nächsten 50 M. stilllegen (auf eine Extra-

Nadel oder einen Rest Garn – sehr gut bewährt hat sich bei mir das „Abhäkeln“), 3 M. anschlagen, PM (ab sofort Beginn der Runde), 3 M. anschlagen, re bis zum nächsten Marker, die nächsten 50 M. stilllegen, 3 M. anschlagen, PM, 3 M. anschlagen, re bis zum nächsten Marker. Jetzt befinden sich 84 Maschen für das Vorderteil und 84 Maschen für das Rückenteil auf der Nadel.

25 Runden glatt rechts stricken.

Nächste Runde (Zunahmerunde): *4 re, m1, re M. bis 4 M. vor dem nächsten Marker, m1, 4 re*, SM, von * bis * wiederholen.

9 Runden glatt rechts.

Diese 10 Reihen noch 3 x wiederholen.

Nächste Runde: 1 Zunahmerunde stricken.

2 Runden glatt rechts stricken.

Nächste Runde: k2tog, re M. bis zum Ende der Runde



Start des Bordürenmusters: (Maschenrapport über 17 Maschen)

Nächste Runde: [(k2tog) 3 x, (yo, 1 re) 5x, yo, (k2tog) 3x,] 11x wiederholen

3 Runden glatt rechts.

Diese 4 Reihen 3x wiederholen (oder öfter, falls der Pulli länger werden soll)

Letzte Reihe: die 1. Reihe des Bordürenmusters wiederholen, dann die nächste Reihe locker abketten.

Ärmel:

Die 50 stillgelegten Maschen aufnehmen und stricken, 4 M. aus dem Unterarmteil des Pullis

aufnehmen und re M. stricken, PM für den Rundenbeginn, 3 M. aus dem Unterarmteil

aufnehmen und re M. stricken, bis zum Ende der Rund re M. stricken.

2 Runden glatt rechts stricken.

Nächste Reihe: 3 re, [(k2tog) 3x, (yo, 1 re) 5x, yo, (k2tog) 3x,] 3x, 3 re

3 Runden glatt rechts stricken.

Diese 4 Reihen 3x wiederholen (oder öfter, falls die Ärmel länger werden sollen)

Letzte Reihe: die 1. Reihe des Bordürenmusters wiederholen, dann die nächste Reihe locker abketten.

2. Ärmel genauso stricken.



Fertigstellung

Umrandung des V-Ausschnitts: beginnend in der Mitte der Ausschnittskante am Rückenteil mit der kleineren Nadelstärke 45 Maschen aufnehmen und stricken, entlang der linken Kante des Ausschnitts 43 Maschen aufnehmen und stricken, entlang der rechten Kante des Ausschnitts 43 Maschen aufnehmen und stricken.

1 Runde re stricken.

Abketten.

Alle Fäden verstecken und den Pulli bei Bedarf spannen, anziehen, fertig

Merinopullover mit Ajourstreifen

gestrickt ist der Pullover für die Größe 42 – aber aufgrund der Schlichtheit kann er problemlos verkleinert/vergrößert werden

Material: Garn Atelier Zitron – Life Style 155 m/50 g sowie eine Nadel Nr. 4.0 mm

Maschenprobe: 10 cm = 24 Maschen

Ausführung:

128 Maschen sowie 1 Randmasche anschlagen

1. Rückenteil

Reihe 1 – 30: im Bündchenmuster stricken ab

Reihe 31: es wird nur noch glatt rechts gestrickt, über dem 11. Buntmusterrapport mit dem Zopfmuster beginnen. Das Zopfmuster wird nur einmal gestrickt. Bds. jeweils 1 Ma abnehmen – 127 Ma sind nun noch auf der Nadel. Eine weitere Abnahme erfolgt zu Beginn des 4. und 6. Zopfmusterrapports – jeweils rechts und links abnehmen – 123 Ma auf der Nadel.

Nach dem nächsten Zopfmusterrapport erfolgt wieder die Zunahme der abgenommenen Maschen – 3 x jeweils zu Beginn des 7. 9. und 11. Rapports jeweils rechts und links. Nun sind insgesamt 129 Maschen auf der Nadel.

Nach 14 Zopfmusterrapporten (kann je nach Wunsch auch verlängert oder verkürzt werden, nur mit den Zu- und Abnahmen aufpassen) mit den Ärmelausschnitten beginnen.

10 x in jeder 2. Reihe sowie 3 x in jeder 4. Reihe jeweils eine Masche abnehmen – 103 Maschen sind auf der Nadel

Nach 59 cm = 21,5 Zopfmusterrapporte die mittleren 35 Maschen für den Halsausschnitt abketten. Die beiden Schultern nun getrennt beenden – dabei in jeder 2. Reihe am Ausschnittsrand 2 x 5 Ma abketten. Am Ende alle Maschen abketten. Wurde der Pullover verlängert/verkürzt ändert sich die Anzahl der Rapport für den Halsausschnitt.

2. Vorderteil:

Dieses wird wie das Rückenteil gestrickt, nur in der Reihe 31 wird das Zopfmuster über den 4. Rapport des Bündchenmusters gesetzt. Der Halsausschnitt erfolgt nach 16 Zopfmusterrapporten (hier können auch mehr gestrickt werden, damit verkleinert sich der Halsausschnitt) = 45 cm die mittleren 11 Maschen abketten. Auch hier wieder die Schultern getrennt stricken und dabei wie folgt:

1 x 5 Maschen, in jeder 2. Reihe 1 x 4 Maschen, 1 x 3 Maschen und 5 x 2 Maschen abnehmen an der Halsausschnittskante abnehmen.

Danach die Schulterteile soweit stricken, bis 22 Zopfmusterrapporte gestrickt sind. Alle Maschen dann abketten.

3. Ärmel:

Die Ärmel werden ab der Armkugel gestrickt, siehe die untere Schemazeichnung.

28 Maschen anschlagen

32 Reihen wie folgt stricken:

1. Reihe: rechts stricken
2. Reihe: links stricken
3. Reihe: beidseitig links und rechts jeweils eine Masche zunehmen
4. Reihe: siehe Reihe 3
5. diese 4 Reihen insgesamt 4 x wiederholen

ab Reihe 33: 12 x beidseitig jeweils 1 Masche zunehmen, danach nochmal beidseitig 6 Maschen aufstricken, damit am Ende 92 Maschen auf der Nadel sind. Mit dieser Maschenzahl 38 Reihen

weiterarbeiten = 11 cm (hier kann die Länge entsprechend nach den Zunahmen wieder verkürzt oder verlängert werden).

Vor Ende werden noch einmal bds. 2 Maschen abgenommen und 20 Reihen Bündchenmuster wird gestrickt. Maschen abketten und sofort eine Krebsmasche darüber häkeln.

4. Halsausschnitt:

gleichmäßig verteilt Maschen aufnehmen und 2 cm jeweils 1 Ma re, 1 Ma li stricken – das Bündchen kann hier entsprechend auch variieren.

Zeichenerklärung:

leeres Kästchen: 1 Masche rechts

Kästchen mit Kreis: 1 Umschlag

Kästchen mit Pfeil nach links: 2 Ma überzogen zusammen stricken

Kästchen mit Pfeil nach rechts: 2 Ma zusammen stricken



Lacepulli mit Perlen

Material: Bambusgarn 4fädig sowie eine Rundstricknadel Nr. 3,5 mm

Der Pullover wird als RVO gestrickt – man beginnt somit oben und hört unten auf

Ausführung:

132 Maschen + 4 Maschen anschlagen und wie folgt teilen: Arm
22 Ma / RVO-Ma 1 / Rücken 44 Ma / 1 / 22 Ma / 1 / Vorderteil
44 Ma / 1 /

sofort einteilen und eine Rückrunde darüber stricken

Rapport I stricken – mit der Raglanschrägung solange arbeiten, bis 114 Maschen erreicht sind.

Rapport II wird für die Rundenstrickerei genutzt, diesen solange stricken, wie man möchte



Die Muster entsprechend an das Vorder- und Rückenteil anpassen. Die Rapporte sind schwarz umrandet. Die ungeraden Reihen so stricken wie in der Chart angegeben und die geraden Reihen rechts. Nach Ende Raglanschrägung – ca. 35 cm ab Hals (Strickteil sollte unter der Brust sein) – sind insgesamt 228 Ma auf der Nadel. Die Ärmelteile sind stillgelegt und werden später beendet. Im Rapport II sind die linken Maschen auch in den ungeraden Reihen zu stricken. Wer möchte, kann an den blau hinterlegten Stellen eine Perle mit einarbeiten.

Sursulapitschi – Sommertop für Mädchen

Dieses Modell ist für ein sechs- bis neunjähriges Mädchen. Brustumfang ungedehnt ca. 60 cm. Das Muster ist gut dehnbar, so dass es für 65 bis 70 cm Brustumfang passt.

Garn: Mitteldickes Sportgarn aus Baumwolle oder ähnlichen Fasern in uni und mehrfarbig. Lauflänge ca. 80m / 50g. Hier wurden die Garne Molto Colori und Molto Bene Cotone der Hamburger Wollfabrik verwendet, jeweils mit doppeltem Faden gestrickt.

Nadeln: 4,5 mm Rundnadel 60 cm

Maschenprobe: 21 Maschen x 30 Reihen = 10 cm x 10 cm im Pfauenschwanz- muster rund gestrickt ungedehnt

Verwendete Techniken: Provisorischer Luftmaschenanschlag, einfache Lochmuster (Umschlag und 2 M re zusammenstricken), Verbinden im Maschenstich

Zubehör: Häkelnadel Nr. 4 bis 4,5 für den Luftmaschenanschlag, Maschenmarkierer, 3 Maschenhalter oder Garnreste

Musterhinweise

Das Top wird mit dem kraus gestrickten Brustband begonnen. Die Träger werden gleich mit drangestrickt und im Rücken im Maschenstich mit dem Brustband verbunden. Dann wird Maschen aus der unteren Kante des Brustbands aufgenommen und der Rumpfl von oben nach unten im Lochmuster "Pfauenschwanzmuster" gestrickt. Den Abschluss bildet wiederum eine kraus gestrickte Kante.

Pfauenschwanzmuster: Maschenzahl teilbar durch 18.

1. Rd.: * (2 M re zusammenstricken) x 3, (1 Umschlag, 1 M re) x 6, (2 M re zusammenstricken) x 3 *, von * bis * ständig wiederholen

2. Rd.: links

3. und 4. Rd. rechts

Diese 4 Runden ständig wiederholen.

Anleitung

Brustband: Mit dem mehrfarbigen Garn als Kontrast ca. 120 Luftmaschen häkeln, Faden abschneiden. Mit der Stricknadel und dem einfarbigen Garn 112 M aus den Luftmaschen herausstricken und zur Runde schließen. Rundenwechsel ist die hintere Mitte. Dann 10 Runden Krausrippen stricken, 1 Rd rechte Maschen, 1 Rd linke Maschen im Wechsel. Mit einer linken Runde aufhören.

Abkettrunde: 10 M rechts abketten, 8 M re stricken und auf einen Maschenraffer nehmen (= linker Träger hinten), 22 M rechts abketten, 8 M re stricken und auf einen Maschenraffer nehmen (= linker Träger vorn), 20 M rechts abketten, 8 M re stricken und **auf der Nadel lassen** (= rechter Träger vorn), 22 M rechts abketten, 8 M re stricken und auf einen Maschenraffer nehmen (= rechter Träger hinten), 10 M rechts abketten. Faden abschneiden.

Träger: Den Faden beim rechten Träger vorn wieder neu ansetzen und eine Rückreihe re M stricken (erscheinen als li M auf der rechten Seite). Krausrippen über die 8 Trägermaschen stricken, bis der Träger ca. 24 cm lang ist. Die 8 stillgelegten M vom hinteren Ende des Trägers wieder auf eine Stricknadel nehmen und mit den Trägermaschen im Maschenstich zusammenstricken oder -nähen. Den linken Träger genauso arbeiten.

Rumpf: Den Luftmaschenanschlag vorsichtig lösen und die 116 Maschen auf die Rundnadel nehmen. Mit dem mehrfarbigen Garn weiter stricken.

1. Rd: rechts

2. Rd.: rechts, dabei gleichmäßig verteilt 4 M abnehmen: (27 M re, 2 M re zusammenstr) x 4. Ergibt 112 Maschen.

3. Rd.: rechts, dabei jeweils nach 16 M einen Maschenmarkierer setzen. Es ergeben sich 7 Musterrapporte.

4. Rd.: * (2 M re zusammen) x 2, 1 M re, (1 Umschlag, 1 M re) x 6, 1 M re, (2 M re zusammen) x 2 *, von * bis * ständig wiederholen. Ergibt 126 M = 7 x 18 M.

Dann mit dem Pfauenschwanzmuster, beginnend in der 2. Runde,

fortsetzen.

Insgesamt 22 Mustersätze stricken. oder bis die gewünschte Gesamtlänge erreicht ist.

Abschlusskante: Mit dem einfarbigen Garn 6 Runden Krausrippen stricken, mit einer linken Runde enden. Locker rechts abketten.

Fertigstellung: Fast keine ;-). Fäden vernähen. Auf Wunsch vorsichtig feucht spannen.
Viel Spaß beim Stricken!



Sommertop Lea



Material: Riesenknäul der Firma G-B

Maschenprobe: 10 cm breit = 16 Maschen
10 cm hoch = 18 Maschen

für die Arbeit wurde diesmal die Nadel 4,5 verwendet, lt. Wollhersteller die 3

Arbeitsbeginn:

zuerst beide Träger stricken – hier im Bündchenmuster 1 Masche rechts, 1 Masche links,

hier kann sich dann jeder entscheiden, wie breit und wie lang diese werden sollen – praktisch, wie groß der Vorder- und Hinterausschnitt sein sollen.

Nach Erreichen der Trägerlänge über die Schultern (Achtung keine Schulternaht) wird zwischen den Trägern die notwendige Maschenzahl aufgenommen und weiter im Muster geschickt, also ein

“Bündchen” im Rechts/links – Mustersatz.

Runde 1 – 4: 4 Runden normal rechts/links

Runde 5: 4 Maschen zunehmen – jeweils am Rand

Runde 7: 2 Maschen zunehmen – am Rand

Runde 9: 2 Maschen zunehmen – am Rand

Die Vorderseite stilllegen – nun das gleiche auf der Rückseite stricken! Danach alles auf eine Nadel und mit dem Muster beginnen.



Den Mustersatz, der über 30 Maschen geht, “rundherum” stricken und je nach dem, wie lang das Top werden soll, so oft wiederholen. Wird es etwas länger gearbeitet, lässt es sich gut über die derzeit wieder modernen Leggings tragen

Viel Spaß beim Stricken und dann beim Tragen im Urlaub ...

Hello Kitty Pullover

Maschenprobe:

10 cm breit = 30 Maschen

10 cm hoch = 42 Runden

Wolle der Firma G-B und strickbar mit den Nadelstärken 2-3, für den Pullover wurde die Nadelstärke 2,5 verwendet.

Maschenanschlag:

für meine Tochter – 4 Jahre alt – benötige ich 68 Maschen, sie trägt derzeit ca. die Größe 116

Arbeitsbeginn:

Nach dem Maschenanschlag – kann jeder variabel machen – für die Vorderseite das Strickstück glatt rechts stricken – hier 40 cm.

Dann wurde der Halsausschnitt angefangen. Hier handelt es sich um einen leichten Sommerpullover und somit soll alles luftig werden.

Halsausschnitt soll über 36 Maschen laufen – dagegen wurden die aufgeschlagenen 68 Maschen wie folgt verteilt:

20 Maschen rechte Schulter

28 Maschen Mittelteil

20 Maschen linke Schulter

Stricken der rechten und linken Schulternseiten – Abnahmen immer am Hals!

Runde 17	Abnahme aller Maschen
Runde 15	16 Maschen
Runde 13	16 Maschen
Runde 11	16 Maschen
Runde 9	16 Maschen
Runde 7	17 Maschen
Runde 5	18 Maschen
Runde 3	19 Maschen
Runde 1	20 Maschen

Bei der zweiten Schulter in der Abnahme gleich verfahren, aber hier die Maschen nicht stillegen, sondern nun wie folgt weiter stricken:

Runde 1	16 Maschen
Runde 3	16 Maschen
Runde 5	16 Maschen
Runde 7	16 Maschen
Runde 9	16 Maschen
Runde 11	17 Maschen
Runde 13	19 Maschen
Runde 15	20 Maschen
Runde 17	22 Maschen
Runde 19	24 Maschen
Runde 21	26 Maschen

Die Maschen stillegen und die zweite Seite analog hochstricken. Nachdem die "Tabelle" an beiden Seiten abgearbeitet worden ist, die Mittelmaschen aufnehmen – hier also 16 Stück.

Dann weiter mit dem Rückteil in glatt rechts in der Ansicht.



Nachdem das "Grundstück" soweit gestrickt ist, die Ärmel beidseitig ansetzen. Hier kann jeder die Form wählen, entweder paar "Puffärmel", paar "normale" Ärmel oder ganz ohne Ärmel als eine Art Trägershirt.

Oder anders – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Für meine Tochter hab ich wie folgt weiter gearbeitet:

Halsausschnitt:

mit einer Rundstricknadel Maschen aufgenommen, 5 Runden glatt rechts gestrickt. Mit Beginn der 6. Runde, jeweils an den fiktiven Ecken einen 3er-Überzug gestrickt – also je Runde 4 Überzüge. Gleiches nochmal mit Runde 7. Die Runde 8 – in den Bereichen des Vorder- und Rückenteils glatt rechts gestrickt, im Bereich der Ärmel – im Wechsel 1 Masche Rechts / 1 Masche links. Danach die Maschen abnehmen.

Es zwar der Halsausschnitt "vorgegeben" – aber der Krausrand kann auch mit einem Bündchen ausgetauscht werden bzw. ein Häkelrand angesetzt werden.

Ärmel: dieses habe ich angehäkelt – ist nur ein Beispiel von vielen

- Runde 1: feste Maschen – bei mir 70 Stück an der Zahl
- Runde 2: feste Maschen – 70 Stück
- Runde 3: 15 feste Maschen, 5 halbe Stäbchen, 5 Stäbchen, 1 Lfm, 5 Doppelstäbchen, 1 Lfm, 5 Dreifachstäbchen, 3 Luftmaschen, 5 Dreifachstäbchen, 1 Lfm, 5 Doppelstäbchen, 1 Lfm 5 Stäbchen, 5 halbe Stäbchen, 15 feste Maschen
- Runde 4: wie Runde 3, nur die Lfm von 1 auf 3 erhöhen sowie in der Mitte 3 Luftmaschen, 1 Dreifachstäbchen, 1 Luftmasche, 1 Dreifachstäbchen, 3 Luftmaschen
- Runde 5: Abschlußrunde aus Stäbchen, in der Mitte des Ärmels als angedeutete Spitze 2 Stäbchen in die Mittelmasche



Und kurz vor dem Ende ... der Bauchabschluss – den über 2 Reihen arbeiten, die erste Runde in festen Maschen arbeiten und als Abschluß dann kleine Mäusezähne – Abstand, bei mir aller 5 fester Maschen oder jeder wie er will.

Auch hier – wie bei den Ärmel und am Hals – kann jeder den Abschluß seiner Kreativität entstehen lassen, auch ein angestricktes Bündchen oder gar nichts mehr machen.



Wenn dann alle Fäden verstoichen sind und alles gearbeitet kommt nun das Bild dran – in etwa der Form auf den Pullover aufsticken im Kreuzstich.

WICHTIG: alles locker sticken und nicht zu fest ziehen



die andere RV0-Masche

Material: Maulbeerseide, 150 g sowie eine Rundstricknadel 4.00 mm, 1 Nadelspiel und eine Häkelnadel

Maschenprobe: 10 cm = 15 Ma

Vorweg:

normal strickt man ja RV0 indem man den Pullover in 4 Teile

teilt und jeweils vor der Raglanmasche(n) und danach einen Umschlag in der 1. Reihe strickt und in der 2. Reihe drüber geht und dieses fortführt, bis die entsprechende Größe erreicht ist.

Meine RVO-Masche hier: innerhalb der RVO-Masche zunehmen, bedeutet aus einer Masche wie folgt stricken: 1 Ma re, 1 Umschlag, 1 Ma re

Ausführung:

1. Reihe: Maschenanschlag von 90 Ma + 4 und diese sofort einteilen, 20 Ma / 1 / 25 Ma / 1 / 20 Ma / 1 / 25 Ma / 1

ab Reihe 2: stricken – 22 cm bei Größe 42 – bis die Unterarmweite erreicht ist und danach unterhalb der Brusthöhe jeweils an den Seiten 7 Maschen in den Folgerunden zunehmen und den Pullover weiter stricken, bis die notwendige Länge erreicht ist



Für den Rand am Bauch unten einfach ein Bündchen nach Wahl – hier ist das zu diesem Pullover:



Die Ärmel anstricken und für den Halsausschnitt wurde eine normale Häkelkante gewählt – einfach eine Runde feste Maschen!

Viel Spaß beim Nachstricken!

Sommerflieger – der nahtlose

Sommerpulli



Material:

- Terra (50% Baumwolle, 50% Bambus, LL 110m/50g) – ca. 300g
- Nadeln Nr. 3,75mm

Tip: *das Garn ist vermutlich gar nicht mehr zu bekommen, aber es gibt ja genügend Garne mit ähnlicher Lauflänge. Sollte die Maschenprobe nicht ganz hinkommen, kann man immer noch mit den Unterarm-Maschen die Weite regulieren.*

Maschenprobe: 19,5 Maschen und 31 Reihen = 10cm im Quadrat für glatt rechts

Größe: 40/42 (fertige Maße noch nicht messbar....)

Einstrickmuster:



Anleitung:

- 112 Maschen anschlagen, 1 Reihe rechts stricken
- zur Runde schließen, 1 Reihe links stricken
- 1 Reihe rechts
- 1 Reihe links
- Jetzt mit dem Einstrickmuster beginnen – insgesamt 8 mal in der Runde arbeiten.
- Nach dem Ende des Einstrickmusters noch 14 Reihen rechts stricken, dann für die Armausschnitte teilen.
- 40 Maschen für die Ärmel, 88 Maschen für Vorder- und Rückenteil.
- Unterm Arm 10 Maschen zusätzlich anschlagen. Jetzt sollte man 196 Maschen haben.
- 25-35 Reihen rechts stricken, dann mit der Formgebung beginnen. Hier kann an persönliche Bedürfnisse angepasst werden!
- Formgebung: Am besten markiert man sich die Mitten unter den Armen. Dort nimmt man 5mal in jeder 5. Reihe jeweils 2 Maschen ab. Also jeweils 1 Masche rechts und links des

Vorder- und Rückenteils abnehmen. (Aeh, versteht das noch jemand?! Liest hier noch jemand mit?)) Ich habe die erste Abnahme durch 2 re Zusammenstricken erledigt, die zweite Abnahme dann e M pberzogen zusammenstricken, so entsteht ein schönes Abnahme-Muster. Wer mag, kann diese Abnahmestellen auch mehr zur Bauch- bzw. Rückenmitte verlagern. Irgendwann sollte man jetzt 176 Maschen haben.

- 10 Reihen glatt rechts stricken.
- Dann wieder zunehmen – an den Stellen, wo man vorher abgenommen hat nun in jeder 4. Reihe 5mal jeweils eine Masche zunehmen.
- Nun sind es wieder 196 Maschen.
- Jetzt ca. 5 Reihen glatt rechts, oder mehr, wenn ein längeres Teil gewünscht wird. Dann werden die ersten 10 Reihen des Mustersatzes vom Anfang gestrickt (14 Mal).
- Dann noch 4 Reihen kraus rechts und abketten.

Ärmel:

- Hier kommt es auf die persönlichen Vorlieben an...
- Ich habe aus den Unterarmmaschen zu den stillgelegten Ärmelmaschen ca. 14 Maschen aufgenommen und 4 Reihen kraus rechts gestrickt (rund), dann abgekettelt. Ich hatte erst einen Ärmel dran gestrickt, das gefiel mir aber nicht.
- Ich bin auf Eure Versionen gespannt!!!!



Rüschenpulli

Süßer Sommerpulli für kleine

Mädchen

Der Pullover wird als Raglan von oben in einem Stück gestrickt – am Ende sind keine Nähte zu schließen!

Gr. 104/110

Material:

- 100g Junghans Cotton Soft (50% Baumwolle, 50% Polyacryl, LL 140m/50g)
- 100g Micro Schachenmayr (100% Polyacryl, LL 145m/50g)
- Rundstricknadel Nr. 3,5

Tipp: Der Pullover kann auch ohne Streifen in einer Farbe gestrickt werden, dann nur die Rüschen in einer Kontrastfarbe arbeiten.

Maschenprobe: 20M und 30 Reihen = 10cm²

Streifenfolge: 4 Reihen in Cotton soft, 2 Reihen in Micro

Anleitung:

- 40 Maschen für den Halsausschnitt anschlagen, es wird in offener Arbeit begonnen. Eine Reihe rechts stricken. Die Maschen für den vorderen Ausschnitt werden zugenommen und dann wird die Arbeit zur Runde geschlossen
- Am Anfang ist es hilfreich, die Zunahmestellen zu markieren, ich nehme dafür immer kleine kontrastfarbene Fädchen.
- Nach der ersten Reihe kommt die erste Reihe mit Zunahmen, wo die Einteilung der Maschen wichtig ist (dann hat man das Schwerste überstanden und es geht ganz flott, den Pulli weiter zu stricken!). Al
 - 1 M rechts
 - 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken

- 2 M rechts (diese Maschen markieren – rechts und links dieser beiden Maschen wird dann immer zugenommen)
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 5 M rechts
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 2 M rechts (diese Maschen markieren – rechts und links dieser beiden Maschen wird dann immer zugenommen)
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 20 M rechts
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 2 M rechts (diese Maschen markieren – rechts und links dieser beiden Maschen wird dann immer zugenommen)
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 5 M rechts
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 2 M rechts (diese Maschen markieren – rechts und links dieser beiden Maschen wird dann immer zugenommen)
- 1 M aus dem Querfaden verschränkt heraus stricken
- 1 M rechts
- 1 Reihe links
- Ab der folgenden Hinreihe werden die Halssausschnittzunahmen am Anfang und Ende jeder Rechtsreihe gearbeitet: dafür 6mal je 1 Masche zunehmen. In der 16. Reihe noch einmal 6 Maschen zunehmen und dann die Arbeit zum Kreis schließen und in Runden weiter arbeiten.
- Gut darauf achten, dass immer vor und nach den beiden “Raglanmaschen” zugenommen wird in jeder 2. Reihe.
- Wenn die Arbeit zur Runde geschlossen wird, empfiehlt sich eine kleine Mogelei, wenn man im Streifenmuster arbeitet. Damit der Streifenwechsel unsichtbar wird (und nicht hässlich im Vorderteil verläuft), versetzt man den Reihenanfang hinter die 2. Raglanschrägung. Dazu die Arbeitsfäden abschneiden und die Maschen auf die rechte Nadel heben und mit der neuen Runde genau nach der 2. Raglanzunahme beginnen (Rundenanfang liegt dann genau bei den maschen, die aus dem Querfaden gestrickt

werden).

- Nun immer in Runden glatt rechts stricken und in jeder 2. Reihe an den Raglanschrägungen zunehmen.
- Nach 60 Reihen erfolgt die Teilung der Arbeit für die Ärmel. Dafür die Maschen des Rückenteils normal stricken, die beiden Raglanmaschen ebenso. Dann zur 2. Rundstricknadel wechseln und die Ärmelmaschen stricken. Die beiden Raglanmaschen wieder mit der 1. Rundstricknadel, dann die Maschen des Vorderteils und die folgenden Raglanmaschen rechts stricken. Jetzt mit der 3. Rundstricknadel die Maschen des 2. Ärmels stricken. Die beiden letzten Raglanmaschen wieder mit der 1. Rundstricknadel.
- Nun über die Rücken- und Vorderteilmaschen in Runden weiterstricken. In der ersten Reihe unter den Armen dann noch 6 Maschen zunehmen.
- Wenn die Arbeit ca. 35 cm lang ist insgesamt, die Rüsche arbeiten.
- Dazu im Kontrastgarn 2 Reihen stricken.
- In der folgenden Reihe jede 2. Masche verdoppeln.
- 1 Reihe rechts
- In der folgenden Reihe jede 2. Masche verdoppeln.
- 1 Reihe rechts
- In der folgenden Reihe jede 2. Masche verdoppeln.
- 1 Reihe rechts
- Alle Maschen locker abketten.

Ärmel:

- Die Ärmel werden in Runden über die stillgelegten Maschen gearbeitet. Wer mag, kann zum Nadelspiel wechseln oder in offener Arbeit weiter stricken (dann ist allerdings eine Ärmelnaht zu schließen!). In der ersten Reihe unter dem Arm 6 Maschen zunehmen.
- Nach 4 Streifen wieder die Rüsche arbeiten.
- In der folgenden Reihe jede 2. Masche verdoppeln.
- 1 Reihe rechts

- In der folgenden Reihe jede 2. Masche verdoppeln.
- 1 Reihe rechts
- In der folgenden Reihe jede 2. Masche verdoppeln.
- 1 Reihe rechts
- Alle Maschen locker abketten.

Alle Fäden verstecken und die kleine offene Stelle unter den Armen dabei schließen.

Jetzt noch die Blüte stricken und fertig!

Blüte:

- 20 Maschen anschlagen, 1 Reihe rechts stricken
 - In der folgenden Reihe jede Masche verdoppeln (rechts stricken).
 - 1 Reihe links stricken
 - In der folgenden Reihe jede Masche verdoppeln (rechts stricken).
 - 1 Reihe links stricken
 - In der folgenden Reihe jede Masche verdoppeln (rechts stricken).
 - 1 Reihe links stricken
 - In der folgenden Reihe jede Masche verdoppeln (rechts stricken).
 - 1 Reihe links stricken, Maschen locker abketten
 - Seitennaht der Blüte schließen und mit einigen Stichen am Pullover befestigen. Einen Knopf in der Mitte der Blüte anbringen oder mit Kontrastgarn eine Noppe arbeiten und anbringen.
-

Luftiger Sommerpulli Ganpi Akaba

Designer: ein wunderbar luftiges Leichtgewicht aus dem herrlichen Garn Ganpi Akaba von Noro. Dazu ein Tipp: mag sich das Garn auch am Anfang sehr hart anfühlen, nach der ersten Wäsche ist es wunderbar weich und es fällt ganz herrlich. Der Pulli ist figurbetont gestrickt, im "Bauchbereich" befinden sich Abnahme- bzw. Zunahmestellen dafür. der Pullover wird in einem Stück gestrickt, weil bei diesem Garn Nähte besonders stören. Nur die Ärmel sind natürlich nachträglich eingesetzt worden.

Größe:

- 40 (ca. 50cm Unterarmweite)

Material:

- ca. 170g Ganpi Akaba
- Nadeln Nr. 3,5

Maschenprobe:

- 22 Maschen und 38 Reihen ergeben 10cm im Quadrat

Anleitung:

- 216 Maschen anschlagen, Rundstricknadel benutzen
- 8 Reihen in Runden kraus rechts stricken
- Dann weiter in glatt rechts. Nach 30 Reihen beginnen die Abnahmen
- Die Maschen wie folgt aufteilen: * 24M rechts, 2 M überzogen zusammenstricken, 1 M rechts, 2 M re zusammenstricken, 50M rechts, 2 M überzogen zusammenstricken, 1 M rechts, 2 M rechts zusammenstricken, 24 M rechts * – vom * an wiederholen.
Ich empfehle das Anbringen eines Markers jeweils bei den

rechten Maschen, die zwischen den Abnahmen liegen.

- Jetzt werden 5 Reihen rechts gestrickt
- Nun kommt die 2. Abnahmereihe: * 23 M rechts, 2 M überzogen zusammenstricken, 1 M rechts, 2 M re zusammenstricken, 48 M rechts, 2 M überzogen zusammenstricken, 1 M rechts, 2 M rechts zusammenstricken, 23 M rechts * – vom * an wiederholen.
- Wieder 5 Reihen rechts
- Insgesamt werden 7 solcher Abnahmereihen gearbeitet, mit jeweils 5 Reihen glatt rechts dazwischen.
- Nach der letzten Abnahmereihe 13 Reihen glatt rechts stricken.
- Dann wieder zunehmen. In einer Zunahmereihe wird jeweils eine Masche vor dem Marker und eine nach dem Marker aus dem Zwischendraht herausgestrickt (verschränkt abstricken, damit keine Löcher entstehen!).
- zwischen den Zunahmereihen nur 4 Reihen glatt rechts stricken.
- dann noch 26 Reihen glatt rechts stricken
- Jetzt wird die Arbeit geteilt und Vorder- bzw. Rückenteil getrennt beendet.

Vorderteil:

- Jetzt in offener Arbeit weiter obenauf rechts stricken
- Für die Armkugel jeweils am Anfang der folgenden Reihe wie folgt Maschen abnehmen: 5 – 3- 2 – 1 – 1, das ergibt 84 Maschen
- 26 Reihen glatt rechts stricken, dann beginnt der Halsausschnitt.
- Dafür die mittleren 14 Maschen abketten.
- Dann zur Bildung der Halsausschnitt-Rundung wie folgt abnehmen am Anfang jeder 2. Reihe: 4- 4- 2-2-1-1-1
- Die Schulterbreite beträgt nun noch 20 Maschen. Jetzt noch 14 Reihen glatt rechts stricken, dann die Maschen still legen.

Rückenteil:

- Die Armkugelabnahmen wie beim Vorderteil beschrieben arbeiten.
- Danach 54 Reihen glatt rechts bevor der rückwärtige Ausschnitt beginnt.
- Zunächst die mittleren 28 Maschen abketten.
- Danach viermal am Anfang jeder 2. Reihe 2 Maschen abnehmen.
- Auch diese Maschen still legen

Vollendung Körper:

- Die Schultermaschen von Vorder- und Rückenteil im Maschenstich verbinden.

Ärmel (2mal arbeiten):

- 70 Maschen anschlagen
- 8 Reihen kraus rechts stricken
- In der folgenden Reihe nach der ersten Masche und vor der letzten Masche jeweils eine Masche zunehmen.
- In jeder 4. Reihe noch 4mal am Anfang und Ende der Reihe zunehmen.
- Jetzt beginnt die Armkugelbildung. Dafür wie folgt am Anfang jeder folgenden Reihe abnehmen: 4-4-4-2-2
- Dann 10mal in jeder 2. Reihe 1 Masche abnehmen.
- Zum Schluss noch 4-2-2-2 Maschen abnehmen und die letzten verbleibenden 8 Maschen abketten

Ausarbeitung:

- Alle Fäden verstecken und die Ärmel einsetzen
 - Den Ausschnitt mit einer Reihe Krebsmaschen umhäkeln.
-

Kurzarmpulli "Johanna"

Designerin: für die Kleinen in Größe ca. 98. Der Pulli wird in 2 Teilen gestrickt: Körper und Passe, anschließend zusammengenäht und der Halsausschnitt angefügt. Jemand mit Strickerfahrung kann die Größe leicht variieren, indem das Körperteil länger gestrickt wird und die Passe entsprechend breiter und länger.

Material:

- 150g Baumwollgarn (23Maschen/30 Reihen auf 10cm)
- 100g dazu passendes Kontrastgarn

Anleitung:

Körper:

- 150 Maschen anschlagen und zur Runde schließen.
- 8 Reihen kraus rechts stricken, dabei immer die Grundfarbe und die Kontrastfarbe abwechseln
- dann glatt rechts in Runden mit der Grundfarbe stricken bis zu einer Höhe von 21cm – Maschen nicht abketten!

Passe:

- 70 Maschen anschlagen
- in offener Arbeit 8 Reihen kraus rechts stricken
- danach glatt rechts im Streifenmuster: jeweils 4 Reihen pro Farbe
- nach 46 Reihen (in einem kontrastfarbigen Streifen) die Arbeit für den Halsausschnitt teilen: 18M stricken, 20 M abketteln, restl. Maschen stricken
- Über beide Hälften im Streifenmuster weiterarbeiten, nach 46 Reihen (in einem kontrastfarbigen Streifen) die 20 fehlenden Maschen in der Mitte wieder anschlagen

- Die Passe gegengleich beenden

Ausarbeitung:

- das Körperteil an die Passe annähen (mit Stricknaht)
- die Ärmel schließen
- aus dem Halsausschnitt 90M auffassen und glatt rechts in der Kontrastfarbe 12 Reihen stricken, dabei in der 3. Reihe jede 10. und 11. Masche zusammenstricken. Die Maschen locker abketten.
- eine lange Strickliesel-Schnur herstellen (ca. 1m), in gleichmäßigen Abständen Knoten machen. Diese Knotenschnur dann an der letzten kraus rechts Reihe am Saum annähen
- Für den Halsausschnitt ebenso vorgehen.
- Zum Schluss eine Strickliesel-Schnur an der Naht von Körper zu Passe anbringen.